

FMS Havel Queen (Stern und Kreisschiffahrt GmbH)

Tegel Greenwichpromenade
13507 Berlin

Tel: +49 30 53 63 60 0
Fax:

info@sternundkreis.de
www.sternundkreis.de

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 24. Oktober 2017 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben und sind geprüft.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



Teilbereiche (für Angebotsbogen)

Anleger Greenwich Promenade

Zugehörige Modulbögen: [Schiffsanleger](#), [Zugangsrampe Anleger](#)

Eingangsbereich backbord

Zugehörige Modulbögen: [Eingangsbereich backbord](#)

Oberer Salon

Zugehörige Modulbögen: [Oberer Salon](#), [Flur rechts neben dem Eingang backbord](#)

Café

Zugehörige Modulbögen: [Café](#), [Treppe zum Café](#), [Weg außen zum Café](#), [Tür zum Außenweg zum Café/Eingang#r backbord](#), [Tür außen zum Café](#)

Oberdeck

Zugehörige Modulbögen: [Oberdeck](#), [Treppen aufs Oberdeck](#), [Stufe auf dem Oberdeck](#), [Rampe auf Oberdeck](#), [Aufzug 5 m vom Eingang backbord](#)

Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung neben dem Eingang backbord

Zugehörige Modulbögen: [Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung neben dem Eingang backbord](#)

Technische Hilfsmittel

Zugehörige Modulbögen: [Technische Hilfsmittel](#)

Beschilderung

Zugehörige Modulbögen: [Beschilderung](#)

Blankomodul

Es gibt noch einen unteren Salon und eine Bar, beide sind nur über Treppen erreichbar.

Schiffsanleger



Entfernung der Haltestelle für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 25 m.

Es sind keine visuell kontrastreichen Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen) vorhanden.

Es sind keine taktil erfassbaren Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen) vorhanden.

Es sind keine akustischen Haltestelleninformationen vorhanden.

Eingangsbereich backbord

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Tür ins Schiff backboard

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Zweiflügel

Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Keine Bedienelemente (Türgriff/Schalter) vorhanden und durch die Nutzung durch Gäste vorgesehen.

Speiseraum

Oberer Salon

Tür

Tür

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Zweiflügel

Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in einer Höhe von 40-70 cm und 120-160 cm gekennzeichnet.

Bedienelemente

Die Bedienelemente sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente sind taktil erfassbar.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände vorhanden.

Speisekarte

Die Schrift der Speisekarte ist schnörkellos und visuell kontrastreich gestaltet.

Es ist keine Speisekarte in Großschrift vorhanden.

Es ist keine Speisekarte in Brailleschrift oder auf einer barrierefreien Internetseite verfügbar.

Café

Tür

Eingangstür innen

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in einer Höhe von 40-70 cm und 120-160 cm gekennzeichnet.

Bedienelemente

Die Bedienelemente sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente sind nicht taktil erfassbar (Sensortasten).

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände vorhanden.

Speisekarte

Die Schrift der Speisekarte ist schnörkellos und visuell kontrastreich gestaltet.

Es ist keine Speisekarte in Großschrift vorhanden.

Es ist keine Speisekarte in Brailleschrift oder auf einer barrierefreien Internetseite verfügbar.

Oberdeck



Vor dem
Aufzugausstieg



Tür

Größe des Raumes - Breite: 8 m.

Größe des Raumes - Tiefe: 30 m.

Der Raum ist nicht beleuchtet.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Die Wand kann nicht als Orientierungsleitlinie genutzt werden.

Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung neben dem Eingang backbord



Tür



WC für Menschen mit Behinderungen



Waschbecken

Tür zum WC für Menschen mit Behinderung

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Bedienelemente

Die Bedienelemente sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente sind taktil erfassbar.

Technische Hilfsmittel

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Anmerkungen für den Gast: Die Stern und Kreisschiffahrt GmbH verfügt über umfassende Erfahrung bei der Beförderung und Betreuung von Menschen mit nicht-motorisierten und motorisierten Rollstühlen. Auf der „HAVEL QUEEN“ können bis zu 30 Rollstühle, davon auch 20 motorisierte Rollstühle befördert werden.

Schwelle/Stufe/Treppe

Treppe zum Café

Vorhandene Schwellen/Stufen: 2

Höhe der Schwelle/Stufe: 20 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Es sind keine kontrastreichen Stufenflächen vorhanden.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht ein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Treppen aufs Oberdeck

Vorhandene Schwellen/Stufen: 11

Höhe der Schwelle/Stufe: 21 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die erste und letzte Stufe weist eine mit der waagerechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kante auf.

Es besteht ein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Stufe auf dem Oberdeck

Vorhandene Schwellen/Stufen: 1

Höhe der Schwelle/Stufe: 15 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat keinen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Es sind keine kontrastreichen Stufenflächen vorhanden.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist nicht hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Aufzug 5 m vom Eingang backbord



Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Die Bedienelemente sind nicht auf einem horizontalen Bedientableau angeordnet.

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente bzw. die Beschilderung sind/ist taktil erfassbar.

Der Aufzug bedient nur zwei Etagen.

Die Etagennummern sind in der Türleibung oder im Türrahmen nicht taktil erfassbar.

Flur/Weg/Gang innen

Flur rechts neben dem Eingang backbord

Länge (Flur/Weg/Gang): 5 m

Der Flur/Weg/Gang ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es sind keine Hindernisse vorhanden.

Es sind keine Stufen im Wegeverlauf vorhanden.

Die Gehbahn im Flur/Weg/Gang ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Die Gehbahn ist weder mit taktil erfassbaren Markierungen gekennzeichnet, noch kann die Wand als Orientierungsleitlinie genutzt werden, noch können andere bauliche Elemente als Orientierung genutzt werden.

Anmerkungen für den Gast: Steigung von 16 cm auf 80 cm. 20% auf 2 m.

Weg außen zum Café



Länge (Flur/Weg/Gang): 20 m

Der Flur/Weg/Gang ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es sind keine Hindernisse vorhanden.

Es sind keine Stufen im Wegeverlauf vorhanden.

Die Gehbahn im Flur/Weg/Gang ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Die Wand kann als Orientierungsleitlinie genutzt werden.

Anmerkungen für den Gast: Steigung von 18 cm auf 80 cm auf 2 m Länge.

Tür

Tür zum Außenweg zum Café/Eingangst#r backbord



Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Zweiflügel

Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in einer Höhe von 40-70 cm und 120-160 cm gekennzeichnet.

Keine Bedienelemente (Türgriff/Schalter) vorhanden und durch die Nutzung durch Gäste vorgesehen.

Tür außen zum Café

Die Tür ist keine Karussell- oder Rotationstür.

Art der Tür / des Durchgangs: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in einer Höhe von 40-70 cm und 120-160 cm gekennzeichnet.

Keine Bedienelemente (Türgriff/Schalter) vorhanden und durch die Nutzung durch Gäste vorgesehen.

Beschilderung

Die Informationen sind in gut lesbarer Schrift vorhanden.

Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm/Wegweiser und Hintergrund ein guter visueller Kontrast.

Keine Informationen vorhanden, die der Orientierung dienen und aus Wörtern bestehen.